

Musterstadt, den XX.XX.20XX

Name des Arbeitnehmers
Strasse + Nr
Plz + Ort

Arbeitgeber
Strasse + Nr
Plz + Ort

Außerordentliche Kündigung des Arbeitsverhältnisses zum XX.XX.20XX

Sehr geehrte Frau/Herr XY,

hiermit kündigen wir Ihnen fristlos, den am XX.01.20XX abgeschlossenen Arbeitsvertrag. Sollte dies nicht zulässig sein, erklären wir hilfsweise die ordentliche Kündigung des Arbeitsverhältnisses zum 29/30/31.XX.20XX (Ende des Monats X).

Begründung:

In den vergangenen Wochen haben Sie wiederholt Schlechtleistung erbracht. Ihre durchschnittliche Leistung betrug dabei nicht nur 20%(oder: deutlich) weniger als Ihre bisherige Leistung, sondern auch bedeutend weniger als die von Ihren Kollegen, welche mit den gleichen/vergleichbaren Tätigkeiten betraut waren Und zwar haben Sie
.....(Detaillierte Auflistung der schlechten Leistung und der Aufgaben die nicht zufriedenstellend erledigt wurden.).

Auch Herr X und Frau Y können bestätigen, dass kein Grund ersichtlich ist warum Sie weniger leisten als Andere.

Wir haben Sie schon in den Abmahnungen vom XX.XX.20XX und XX.XX.20XX darauf hingewiesen, dass dies nicht hinnehmbar ist und zu einer Kündigung führen kann. Ihre schlechte Leistung schädigt die Qualität unserer Produktion und verlangsamt den Betriebsablauf.

Ebenso bedeutet dies für Ihre Arbeitskollegen eine wesentliche Mehrbelastung. Darüber hinaus ist gefährdet ein solches Verhalten unser Unternehmen. Daher ist es uns unmöglich Sie weiterhin, in unserem Hause, zu beschäftigen.

Der Betriebsrat wurde zur außerordentlichen Kündigung und auch zur hilfsweisen ordentlichen Kündigung angehört und hat in beiden Fällen seine Zustimmung erteilt.

Um eine Minderung Ihrer Ansprüchen auf Arbeitslosengeld zu vermeiden, ist es unbedingt notwendig, dass Sie sich direkt nach Kenntnis des Beendigungszeitpunkts, des Arbeitsverhältnisses, persönlich bei der Agentur für Arbeit arbeitsuchend melden.

Mit freundlichen Grüßen

M.Mustermann

Max Mustermann, Geschäftsführer